

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **68=88 (1922)**

Heft 9

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung

Journal Militaire Suisse

Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft und des Schweizerischen Verwaltungsoffiziersvereins.
Herausgegeben vom Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft.

Organe de la Société Suisse des Officiers et de la Société des Officiers d'administration.
Publié par le Comité central de la Société Suisse des Officiers.

Organo della Società Svizzera degli ufficiali e della Società Svizzera degli ufficiali d'amministrazione.
Pubblicata per cura del Comitato centrale della Società Svizzera degli ufficiali.

Redaktion: Oberstlt. i. Gst. K. VonderMühl, Basel, Bäumleingasse 13.

Als Beilage erscheint allé 3 Monate: Schweizerische Vierteljahrs-Schrift für Kriegswissenschaft.

Redaktion: Oberst i. Gst. M. Feldmann, Bern.

Inhalt: Die individuelle Fütterung der Dienstpferde. — Ueber Taktik und Ausbildung der Infanterie. — Unser Heerwesen in amerikanischer Beleuchtung. — Brauchen wir Militärgeologie? — Pro Corpore. — Sommaire de la Revue Militaire Suisse. — Sektionsberichte. — Literatur.

Die individuelle Fütterung der Dienstpferde.

Von Hptm. Franz Ineichen, Muri (Aargau).

Durch eine Weisung des E. M. D. vom 19. Dezember 1921 wird für die Dienstpferde vorgeschrieben, daß die Ration, die jedem Tiere verabreicht wird, der von demselben verlangten Leistung einerseits, dem Ausnützungsvermögen, das das Tier in Bezug auf das Futter besitzt, andererseits angepaßt sein soll. Wenn auch bis jetzt schon in den meisten Einheiten bei großen Leistungen Futterzulagen verabreicht worden sind, so bedeutet die erlassene Weisung doch einen wichtigen Fortschritt der Pferdepflege in unserer Armee. Die erlassene Verfügung zwingt jeden Kommandanten, der Frage mehr Aufmerksamkeit zu schenken, als das bis heute üblich war; sie zwingt ihn vor allem, sich über die Futteransprüche gewisser von den Pferden verlangter Leistungen Rechenschaft zu geben.

Die streng nach Leistungen eingestellte Fütterung erspart in erster Linie bedeutende Mengen an Futter und verhütet weiter, daß die Tiere in Folge von Ueberanstrengung abmagern und für Krankheiten jeder Art empfänglich werden.

Die Weisung des E. M. D. verlangt, daß bei der Fütterung der Dienstpferde die Ration dem Ausnützungsvermögen angepaßt sein soll. Das ist eine Forderung, der überall nachzuleben nicht möglich ist. Die Tiere sind meist nur recht kurze Zeit im Dienste. Aus dem Aeußern der Tiere läßt sich nur in vereinzelt Fällen auf das Futtermittelverwertungsvermögen schließen. (Abgeflachte Rippen